

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verordnungs-Blatt der Direction der Großherzoglich-Badischen Verkehrsanstalten. 1854-1871 1866

63 (12.10.1866)

Verordnungs-Blatt

der

Direction der Großherzoglich Badischen Verkehrs-Anstalten.

Carlsruhe, den 12. Oktober 1866.

Inhalt.

Postwesen. Aenderung der Tariffäge für Briefe nach Britisch Nord-Amerika über Bremen oder Hamburg.
Eisenbahnwesen. Der directe Personen- und Gepäcksverkehr im mitteldeutschen Eisenbahnverbande.
Dienstnachricht.

Nr. 34,870.

Aenderung der Tariffäge für Briefe nach Britisch Nord-Amerika über Bremen oder Hamburg betreffend.

Die Großh. Postanstalten werden hiedurch angewiesen, in dem vereinsausländischen Briestarife Nr. VI Seite 3 bei D. 3. 5 C das fremde Porto

von	24 fr.	auf	16 fr.	bis	1 Loth excl.
"	48 fr.	"	32 fr.	"	2 "
"	1 fl. 35 fr.	"	1 fl. 3 fr.	"	3 "
"	1 fl. 35 fr.	"	1 fl. 3 fr.	"	4 "

abzuändern und in demselben Tarife Seite 4 bei D. 3. 6 C die Portofäge wie folgt vorzutragen:

(Vereinsporto)	(fremdes Porto)
----------------	-----------------

Im Allgemeinen:

6 fr.	16 fr. bis 1 Loth excl.
12 fr.	32 fr. " 2 "
18 fr.	1 fl. 3 fr. " 3 "
24 fr.	1 fl. 3 fr. " 4 "

Im Besonderen:

Neufundland:

6 fr.	24 fr. bis 1 Loth excl.
12 fr.	48 fr. " 2 "
18 fr.	1 fl. 35 fr. " 3 "
24 fr.	1 fl. 35 fr. " 4 "

Bei D. 3. 6 B ist letztere Unterscheidung schon vorhanden.

Auch in der Briefporto-Uebersicht muß bei „Canada VI. 5 C“ das fremde Porto von 24 auf 16 fr. und die Summe von 30 auf 22 fr. abgeändert werden.

Carlsruhe, den 9. Oktober 1866.

Direction der Großherzoglichen Verkehrs-Anstalten.

B i m m e r.

Hartmann.

Nr. 34,670.

Den directen Personen- und Gepäck-Verkehr im mitteldeutschen Eisenbahnverbände betreffend.

Im Einverständniß der theilhaftigen Verwaltungen des mitteldeutschen Eisenbahnverbandes ist der directe Personen- und Gepäck-Verkehr zwischen Stettin einer- und Baden und Basel anderseits via Halle und Kreiensen, sowie zwischen Dresden, Leipzig und Cassel einer- und Neuhausen anderseits mit dem 1. d. Mts. eingestellt worden.

Ferner wurde beschlossen, daß mit dem 1. Januar 1867 auch der directe Personen- und Gepäck-Verkehr zwischen Berlin und Kehl sowohl über Halle als über Kreiensen aufzuhören habe.

Im Uebrigen wird auf die mit besonderer Verfügung in obigem Betreff ausgegebene Dienstanweisung verwiesen.

Das betreffende Fahrpersonal ist hierwegen geeignet zu verständigen.

Carlsruhe, den 8. Oktober 1866.

Direction der Großherzoglichen Verkehrs-Anstalten.

B i m m e r.

Sievert.

D i e n s t a n s c h r i f t.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht,
unterm 5. Oktober l. J.

den Postinspector Gottlieb Deininger mit dem Charakter als Postrath zum Collegialmitglied bei diesseitiger Direction zu ernennen.